

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 24

Artikel: Erfreuliches aus dem 3. Reich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-471289>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ich protestiere!

D'Schwizer sind sich immer einig
Und fascht immer glycher Meinig.
B'sunders a de Schützefäscht,
Wänn's im Glas nu na en Räschtf,
Rüefet's lut und froh im Chor:
«Na en Toppelliter vor!»

Nämed's ersch d'Regierig här,
Fallt 'ne 's Rede gar nit schwär:
d'Bundesröt, das siked Puure,
d'Nazionalrät au nu Chluure,
d'Ständeröt hebid alli Schlaf,
Im Kantonsrat sitzid Schaf!

's sei e fäng e-n-Affeschand:
Luter Löli heb's im Land.
Druf der Schwizer, hoch und nider,
Wählt die Lole 's nächscht Mal wider.
Und zwar, und das isch no nätter,
Wählt's usdrückli als Verträffer!

A. Spühler

Telegramm aus Spanien

Deutsches Kriegsschiff bombardiert die Sympathien des Auslandes für das III. Reich — stop — Neue durchgreifende Aktionen zur schonungslosen Vernichtung der letzten Sympathien in Vorbereitung — Leider ohne stop —

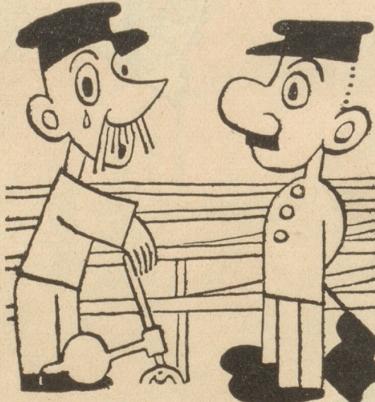
Der Sonderberichterstatter Null komma Null

Erfreuliches aus dem III. Reich

Die Schauprozesse gegen die Ordensmänner sind abgestoppt worden, da sich General Göring betroffen gefühlt haben soll. von Orden

Tat-sächliches!

Ein jüngeres Ehepaar wollte die Pfingstfeiertage zu einer Reise nach Genf benützen. Der Ehemahl löste am Schalter zwei Billette II. Klasse Zürich-Genf retour. Bei Nennung des Fahrpreises durch den Schalterbeamten wurde die Frau des hohen Betrages wegen (Fr. 91.30) etwas stutzig und meinte: «Jä, säged Si, mir wänd nid Bundesbahn chause, mir wänd nu e chli fahre!» G. S.



«Oh weh! Jetzt weiss ich nicht mehr,
muss ich Zug 5 anhalten, der um
18.17 Uhr auf Geleise 2 durchfährt
— oder den Zug 17, um 18.02 Uhr
auf Geleise 5?» Ric et Rac, Paris

Ein Gedankenstrich zum Alkoholgesetz

Ich finde, das Alkoholgesetz ist gar nicht so schlecht, wie die Bauern sagen — — anstatt es gleich wieder abzuschaffen, sollte man es erst einmal ... durchführen! Oett

Ich war erschüttert

«Vreneli, zahlen!» Vreni kommt und rechnet mir vor: «En Römer Schlör macht 30, en Stumpe macht 40 und de hani no es Tällerli verschlage, macht 1.40» ... spricht's und nimmt das Geld.

Wie ich meiner gerechten Empörung Luft machen will, wendet es sich um zum Wirt und ruft diesem strahlend zu: «De Gascht het de grad das verschlagne Tällerli zahlt!» flü

Unterschied zwischen Kardinal Mundelein und Göbbels

Kardinal Mundelein spricht zu Gläubigen! Göbbels zu Ungläubigen! Kari Zur Aufklärung: Unter Ungläubigen verstehe ich dann öppen nicht blass die Neuheiten!

Auto-Splitter

Schnell fahren ist teuer! Es kostet nicht nur doppelt so viel Benzin — es kostet sogar hie und da das Leben! H. R.

Ach, wie ist das schön!
Der Blick von der Terrasse,
Ein Essen von Klasse,
Die Weine voll Rasse
Und Freuden die Massel

Hotel Hirschen, Brunnen
Telephon 215

Familie A. Frei-Surbeck

Im **Büffet Bärn**
höcklet me gärn!

S. Scheidegger



WHITE HORSE
WHISKY

General-Vertreter: BERGER & Co., Langnau